

HANDWERKSAMMERT KARLSRUHE

Nr. 49 vom 21.11.13

Studieren ohne Abitur: Hochschule und Kammer kooperieren:

Die Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft (HsKA) und die Handwerkskammer Karlsruhe engagieren sich für ein erfolgreiches Hochschulstudium von Meistern.

Wer kein Abitur aber einen Meistertitel und Lust auf ein Studium hat, für den steht in Baden-Württemberg der allgemeine Hochschulzugang seit dem Jahr 2010 offen. Die formalen Zulassungsvoraussetzungen für ein Studium sind das Eine. Ein erfolgreich absolviertes Studium ist das Andere. In der Praxis hat sich herausgestellt, dass vor allem gute Kenntnisse in naturwissenschaftlichen Fächern und Sprachen wichtige Erfolgsfaktoren für ein Hochschulstudium sind.

Vor diesem Hintergrund haben die Hochschule und die Handwerkskammer Karlsruhe heute eine Kooperationsvereinbarung zur Durchführung von berufsbegleitenden Vorbereitungskursen für ein Hochschulstudium abgeschlossen. Ziel von „Start up Meisterstudium“ ist es, die Studienvoraussetzungen von Meistern zu verbessern, bestehende Defizite auszugleichen und den Teilnehmern einen erfolgreichen Studienabschluss zu ermöglichen.

Das „Start up Meisterstudium“ umfasst die Fächer Physik, Mathematik und Englisch. Die Kursinhalte werden im Rahmen von Vorlesungen vermittelt, die Hochschule stellt geeignete Dozenten und Tutoren. Durchführungsort der Vorbereitungskurse ist die Bildungsakademie der Handwerkskammer Karlsruhe. Startermin der Brückenkurse ist jeweils zu Jahresbeginn. Die Kurse haben eine Laufzeit von 10 Monaten.

Die Teilnehmer von „Start up Meisterstudium“ erhalten nach Abschluss der Vorbereitungsmaßnahme ein Zertifikat der Bildungsakademie sowie nach Bestehen aller drei Fächer in der Abschlussprüfung einen Bonus bei der Zulassung an der Hochschule.

Bei Rückfragen zum Thema:
Beate Gabriel;
Tel. 0721 1600-421
E-Mail: gabriel@hwk-karlsruhe.de

Bei redaktionellen Rückfragen:
Alexander Fenzl, Tel. 0721 1600-116
E-Mail: fenzl@hwk-karlsruhe.de